

Fachkräfte aus Kolumbien verstärken Vonovia – Projekt der Bundesagentur für Arbeit eröffnet neue Chancen

Um dem akuten Fachkräftemangel zu begegnen, hat Vonovia im Rahmen des Projekts „TEAM“ der Bundesagentur für Arbeit (BA) 13 Elektronikerinnen und Elektroniker sowie vier Gärtnerinnen und Gärtner in Kolumbien angeworben. Die bereits ausgebildeten Fachkräfte werden ab September bei Deutschlands größtem Wohnungsanbieter eingesetzt. „Wir freuen uns sehr, dass wir die kolumbianischen Fachkräfte bei uns qualifiziert beschäftigen und diesen Menschen eine Perspektive bieten können“, erklärte Rolf Buch, Vorstandsvorsitzender der Vonovia SE, anlässlich der Begrüßung der neuen Kräfte in Hannover. Buch bezeichnete das Anwerben im nicht europäischen Ausland als „Modell für die deutsche Wirtschaft, den Fachkräftemangel in den Griff zu bekommen“.



Die erforderliche Vereinbarung für diese Maßnahme wurde zwischen der BA und der kolumbianischen Arbeitsverwaltung SPE getroffen. Hiermit bot sich für Vonovia die Möglichkeit, erstmalig das Recruiting auch auf Staaten außerhalb der EU auszuweiten. Grundlage hierfür ist das Fachkräfteeinwanderungsgesetz, das Vereinbarungen wie diese ermöglicht und die Möglichkeit zum Nachholen der Anerkennung bereits vorhandener Abschlüsse nach der Einreise in Deutschland eröffnet. Vonovia ist bundesweit eines der ersten Unternehmen, das die neuen Vermittlungsabsprachen der BA auf Grundlage des 2020 in Kraft getretenen Fachkräfteeinwanderungsgesetzes aktiv zur Rekrutierung nutzt.

„Wir stehen vor der großen Herausforderung, den Gebäudebestand sehr schnell klimaneutral zu sanieren und Photovoltaik auf die Dächer zu bringen. Daher können wir jede gute Frau und jeden guten Mann gebrauchen“, erläuterte Buch die Notwendigkeit, in Kolumbien Fachkräfte anzuwerben.

Generalbevollmächtigte Konstantina Kanellopoulos (vorne, Bildmitte) begrüßte in Hannover kolumbianische ElektrikerInnen und GärtnerInnen, die ab September bei Vonovia beschäftigt werden. Foto: Vonovia / Kai Uwe Oesterhelweg.

DAS

BLU

MEN

BUCH

Maria Sibylla Merian

DAS BLUMENBUCH

von Maria Sibylla Merian

Nachdruck des Eutiner Exemplars,
kommentiert von Susanne Luber,

92 Seiten, 135g Papier, Umschlag 350g Karton, 16,90 Euro

*Das Blumenbuch ist Bestandteil
unserer Print-Abonnements.*

Bestellen Sie hier:
www.schleswig-holstein.sh/blumenbuch



**SCHLESWIG-
HOLSTEIN**

DIE KULTURZEITSCHRIFT FÜR DEN NORDEN



Sprachbarrieren und nationale Grenzen sollten keine Rolle spielen

„Vonovia hat das Angebot der Bundesagentur für Arbeit als Chance ergriffen, gute Fachkräfte außerhalb der EU für sich zu gewinnen. Sprachbarrieren und nationale Grenzen sollten keine Rolle spielen, wenn am Ende alle Seiten davon profitieren“, sagte Dr. Berend Lindner, Staatssekretär im Arbeits- und Wirtschaftsministerium von Niedersachsen.

Um die neuen Kräfte zu finden, hatte die kolumbianische Arbeitsagentur intensiv unter anderem über ihre sozialen Medien geworben. Über 400 Frauen und Männer, zwischen 21 und 35 Jahre alt, bewarben sich. Am Ende wurden 90 Bewerbungsgespräche geführt. Die Wahl fiel auf 17 hochmotivierte Menschen, die sich eine Zukunft in Deutschland aufbauen wollen. Rekrutiert wurde in jenen Arbeitsmarkt Bereichen, in denen in Deutschland ein Engpass und in Kolumbien ein Überschuss an Fachkräften besteht. Vonovia hält sich somit an die Standards der fairen Erwerbsmigration. Insgesamt weist Kolumbien eine hohe Jugendarbeitslosigkeit auf.

Eine Zukunft in Deutschland

Die nun bei Vonovia beschäftigten 15 Männer und zwei Frauen werden in Hannover im Wohnumfeld sowie in Kiel, Lübeck und in Berlin bei der Vonovia Technischer Service (VTS) eingesetzt. Auch hier werden sie berufsbegleitende Kurse besuchen, um sich so gut wie möglich im Job, aber auch in Deutschland integrieren zu können. Bildungsträger ist die Continental. Die Kooperation wurde zudem maßgeblich von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Hannover begleitet.

Nach 12 bis 18 Monaten der qualifizierten Beschäftigung bei Vonovia und der möglichen Anerkennung ihrer Ausbildung durch die deutschen Behörden, können die Fachkräfte in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen werden. Alle kolumbianischen Fachkräfte, die im Rahmen des „TEAM“-Programms angeworben wurden, mussten im Vorfeld Deutsch lernen und eine Sprachprüfung ablegen.

Quelle: Vonovia